

### 5. Checklisten neu identifizierter Sekundärpublikationen (HTA-Berichte, systematische Reviews und Metaanalysen)

Titel: Pharmacologic Management of Heart Failure and Left Ventricular Systolic Dysfunction: Effect in Female, Black, and Diabetic Patients, and Cost Effectiveness. Evidence Report/Technology Assessment No. 82; Autoren: Shekelle P, Rich M, Morton S, Atkinson Col. S, et al. Quelle: <i>AHRQ Publication No. 03-E045. Rockville, MD: Agency for Healthcare Research and Quality. July 2003.</i>			
Dokumenttyp: Evidence Report/Technology Assessment			
Adressaten: Entscheidungsträger X    Kliniker X    Patienten    Andere			
A. Fragestellung und Kontext			Ja    Nein    ?
Werden Anlass und Ziel der Publikation im Sinne einer „Policy Question“ dargestellt?	X		
Gibt es im Rahmen des breiteren Kontext eine präzise formulierte Forschungsfrage nach der (interessierenden) Intervention?	X		
Sind in der Publikation Angaben zu folgenden Aspekten enthalten:			
Epidemiologie der Zielerkrankung	X		
(Entwicklungs-)stand der Technologie	X		
Efficacy	X		
Effectiveness		X	
Nebenwirkungen		X	
Indikationen	X		
Kontraindikationen		X	
Praxisvariation		X	
Versorgungsstrukturen			
Kostengesichtspunkten	X		
sozioökonomischen, ethischem und juristischen Impact	X		
B. Methodik der Informationsgewinnung			
Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?	X		
Wurden die Suchstrategien dokumentiert?	X		
Wurden Einschlusskriterien definiert?	X		
Wurden Ausschlusskriterien definiert?	X		
C. Methodik der Bewertung der Dokumentation			
Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?	X		
Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?			X
Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?		X	
Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?	X		
Erfolgte die Datenextraktion von mehreren Personen unabhängig?			X
D. Methodik der Informationssynthese			
Es wurden quantitative Informationssynthesen durchgeführt:	X		
<i>Bei Metaanalyse:</i>			
Wurde die Auswahl des Meta-Analyse-Verfahrens begründet?	X		
Wurden alle relevanten Outcomes berücksichtigt?	X		
Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?	X		
Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?	X		
Es wurden qualitative Informationssynthesen durchgeführt:			
<i>Bei qualitativer Informationssynthese:</i>			
Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?			
Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?			
Es wurden zur Ergänzung der Datenlage eigene Erhebungen durchgeführt:	X		
E. Ergebnisse/Schlussfolgerungen			
Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	X		
Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	X		
Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	X		
Gibt es ein Grading der Empfehlungen?		X	
Wurde die Publikation vor der Veröffentlichung einem externen Reviewverfahren unterzogen?	X		
Ist ein „Update“ der Publikation eingeplant?		X	
F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen			
Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:			
Epidemiologie der Zielkondition?			X
Entwicklungsstandes der Technologie?		X	
Indikationsstellung?		X	
Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?	X		
Vergütungssysteme?	X		
Sozioökonomischen Konsequenzen?	X		
Patienten- und Providerpräferenzen?			X
Beurteilung: Berücksichtigt: ja			

## DEGAM-Leitlinie Nr. 9 „Herzinsuffizienz“ - Methodenreport

Titel: B-type natriuretic peptide for diagnosing congestive heart failure. Autoren: Alberta Heritage Foundation for Medical Research (AHFMR). Quelle: TechNote 46, July 2004 (Updated January 2005). <a href="http://www.ahfmr.ab.ca/download.php/0e568e487221e3890eadd1e22c0d6881">http://www.ahfmr.ab.ca/download.php/0e568e487221e3890eadd1e22c0d6881</a>					
Dokumenttyp: Evidence Report/Technology Assessment – Kurz-HTA					
Adressaten: Entscheidungsträger    Kliniker    Patienten    Andere					
A. Fragestellung und Kontext			Ja	Nein	?
	Werden Anlass und Ziel der Publikation im Sinne einer „Policy Question“ dargestellt?	x			
	Gibt es im Rahmen des breiteren Kontext eine präzise formulierte Forschungsfrage nach der (interessierenden) Intervention?	x			
	Sind in der Publikation Angaben zu folgenden Aspekten enthalten:				
	Epidemiologie der Zielerkrankung	x			
	(Entwicklungs-)stand der Technologie	x			
	Efficacy	x			
	Effectiveness	x			
	Nebenwirkungen	x			
	Indikationen	x			
	Kontraindikationen	x			
	Praxisvariation	x			
	Versorgungsstrukturen	x			
	Kostengesichtspunkten		x		
	sozioökonomischen, ethischem und juristischen Impact	x			
B. Methodik der Informationsgewinnung					
	Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?	x			
	Wurden die Suchstrategien dokumentiert?	x			
	Wurden Einschlusskriterien definiert?	x			
	Wurden Ausschlusskriterien definiert?	x			
C. Methodik der Bewertung der Dokumentation					
	Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?	x			
	Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?			x	
	Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?	x			
	Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?	x			
	Erfolgte die Datenextraktion von mehreren Personen unabhängig?				x
D. Methodik der Informationssynthese					
	Es wurden quantitative Informationssynthesen durchgeführt:		x		
	Bei Metaanalyse:				
	Wurde die Auswahl des Meta-Analyse-Verfahrens begründet?				
	Wurden alle relevanten Outcomes berücksichtigt?				
	Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?				
	Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?				
	Es wurden qualitative Informationssynthesen durchgeführt:	x			
	Bei qualitativer Informationssynthese:				
	Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?	x			
	Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?	x			
	Es wurden zur Ergänzung der Datenlage eigene Erhebungen durchgeführt:		x		
E. Ergebnisse/Schlussfolgerungen					
	Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	x			
	Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	x			
	Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	x			
	Gibt es ein Grading der Empfehlungen?		x		
	Wurde die Publikation vor der Veröffentlichung einem externen Reviewverfahren unterzogen?		x		
	Ist ein „Update“ der Publikation eingeplant?		x		
F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen					
	Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:				
	Epidemiologie der Zielkondition?	x			
	Entwicklungsstandes der Technologie?		x		
	Indikationsstellung?		x		
	Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?	x			
	Vergütungssysteme?	x			
	Sozioökonomischen Konsequenzen?			x	
	Patienten- und Providerpräferenzen?			x	
Beurteilung: Berücksichtigt: eingeschränkt berücksichtigt (insbesondere kritische Bewertung potentieller Biasquellen)					

DEGAM-Leitlinie Nr. 9 „Herzinsuffizienz“ - Methodenreport

Titel: The use of B-type natriuretic peptides (BNP and NT-proBNP) in the investigation of patients with suspected heart failure.			
Autoren: Craig J, Bradbury I, Cummings E, Downie S, Foster L, Stout A. Quelle: <i>NHS Quality Improvement Scotland (NHS QIS). Health Technology Assessment Report No. 6, May 2005.</i>			
ISDN 1-903961-49-1. <a href="http://www.nhshealthquality.org/nhsqis/files/bnp_final_report.pdf">http://www.nhshealthquality.org/nhsqis/files/bnp_final_report.pdf</a>			
Dokumenttyp: Evidence Report/Technology Assessment			
Adressaten: Entscheidungsträger X    Kliniker X    Patienten X    Andere			
A. Fragestellung und Kontext			Ja    Nein    ?
	Werden Anlass und Ziel der Publikation im Sinne einer „Policy Question“ dargestellt?	x	
	Gibt es im Rahmen des breiteren Kontext eine präzise formulierte Forschungsfrage nach der (interessierenden) Intervention?	x	
	Sind in der Publikation Angaben zu folgenden Aspekten enthalten:		
	Epidemiologie der Zielerkrankung	x	
	(Entwicklungs-)stand der Technologie	x	
	Efficacy	x	
	Effectiveness	x	
	Nebenwirkungen		x
	Indikationen	x	
	Kontraindikationen		x
	Praxisvariation	x	
	Versorgungsstrukturen	x	
	Kostengesichtspunkten	x	
	sozioökonomischen, ethischem und juristischen Impact	x	
B. Methodik der Informationsgewinnung			
	Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?	x	
	Wurden die Suchstrategien dokumentiert?	x	
	Wurden Einschlusskriterien definiert?	x	
	Wurden Ausschlusskriterien definiert?	x	
C. Methodik der Bewertung der Dokumentation			
	Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?	x	
	Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?		x
	Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?	x	
	Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?	x	
	Erfolgte die Datenextraktion von mehreren Personen unabhängig?		x
D. Methodik der Informationssynthese			
	Es wurden quantitative Informationssynthesen durchgeführt:	x	
	<i>Bei Metaanalyse:</i>		
	Wurde die Auswahl des Meta-Analyse-Verfahrens begründet?		x
	Wurden alle relevanten Outcomes berücksichtigt?	x	
	Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?		x
	Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?		x
	Es wurden qualitative Informationssynthesen durchgeführt:		
	<i>Bei qualitativer Informationssynthese:</i>		
	Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?		
	Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?	x	
	Es wurden zur Ergänzung der Datenlage eigene Erhebungen durchgeführt:		x
E. Ergebnisse/Schlussfolgerungen			
	Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	x	
	Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	x	
	Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	x	
	Gibt es ein Grading der Empfehlungen?	x	
	Wurde die Publikation vor der Veröffentlichung einem externen Reviewverfahren unterzogen?	x	
	Ist ein „Update“ der Publikation eingeplant?		x
F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen			
	Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:		
	Epidemiologie der Zielkondition?		x
	Entwicklungsstandes der Technologie?		x
	Indikationsstellung?		x
	Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?	x	
	Vergütungssysteme?	x	
	Sozioökonomischen Konsequenzen?		x
	Patienten- und Providerpräferenzen?	x	
Beurteilung: Berücksichtigt: x			

DEGAM-Leitlinie Nr. 9 „Herzinsuffizienz“ - Methodenreport

Titel: A Systematic Review of the Diagnostic Accuracy of Natriuretic Peptides for Heart Failure.				
Autoren: Doust JA, Glasziou PP, Pietrzak E, Dobson AJ.				
Quelle: Arch Int Med 2004; 164: 1978-1984.				
Das vorliegende Dokument enthält:				
qualitative Informationssynthese		quantitative Informationssynthese X		
Klas	A. Fragestellung	Ja	Nein	?
QA	Ist die Forschungsfrage relevant für die eigene Fragestellung?	x		
Klas	B. Informationsgewinnung			
	Dokumentation der Literaturrecherche:			
QA	Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?	x		
QB	Wurden die Suchstrategien dokumentiert?			x
QB	Wurden Einschlusskriterien definiert?	x		
QB	Wurden Ausschlusskriterien definiert?		x	
Klas	C. Bewertung der Information			
	Dokumentation der Studienbewertung	x		
QA	Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?	x		
QB	Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?	x		
QC	Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?	x		
QC	Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?	x		
QC	Erfolgte die Extraktion von mehreren Personen unabhängig?	x		
Klas	D. Informationssynthese			
	Quantitative Informationssynthesen:			
QA	Wurde das Meta-Analyse Verfahren angegeben?	x		
QB	Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?	x		
QC	Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?		x	
	Qualitative Informationssynthesen:			
QA	Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?			
QB	Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?			
Klas	E. Schlussfolgerungen			
QB	Wird die Forschungsfrage beantwortet?	X		
QB	Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	X		
QA	Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	X		
I	Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	X		
I	Gibt es ein Grading der Empfehlungen?		X	
I	Wird weitere Forschungsbedarf identifiziert?	X		
I	Ist ein „Update“ des Review eingeplant?		x	
Klas	F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen			
	Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:			
	Epidemiologie der Zielkondition?			x
	Entwicklungsstandes der Technologie?		x	
	Indikationsstellung?	x		
	Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?			x
	Vergütungssysteme?			x
	Sozioökonomischen Konsequenzen?			x
	Patienten- und Providerpräferenzen?			x
Beurteilung: Berücksichtigt				

DEGAM-Leitlinie Nr. 9 „Herzinsuffizienz“ - Methodenreport

Titel: Cardiovascular pharmacotherapy and herbal medicines: the risk of drug interaction.				
Autoren: Izzo AA, Di Carlo G, Borrelli F, Ernst E.				
Quelle: Int J Cardiol 2005; 98: 1-14.				
Das vorliegende Dokument enthält:				
qualitative Informationssynthese X		quantitative Informationssynthese		
Klas	A. Fragestellung	Ja	Nein	?
QA	Ist die Forschungsfrage relevant für die eigene Fragestellung?	x		
Klas	B. Informationsgewinnung			
Dokumentation der Literaturrecherche:				
QA	Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?	x		
QB	Wurden die Suchstrategien dokumentiert?	(x)		
QB	Wurden Einschlusskriterien definiert?		x	
QB	Wurden Ausschlusskriterien definiert?	x		
Klas	C. Bewertung der Information			
Dokumentation der Studienbewertung				
QA	Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?	(x)		
QB	Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?	x		
QC	Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?		x	
QC	Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?	(x)		
QC	Erfolgte die Extraktion von mehreren Personen unabhängig?	x		
Klas	D. Informationssynthese			
Quantitative Informationssynthesen:				
QA	Wurde das Meta-Analyse Verfahren angegeben?		x	
QB	Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?			
QC	Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?			
Qualitative Informationssynthesen:				
QA	Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?	x		
QB	Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?	x		
Klas	E. Schlussfolgerungen			
QB	Wird die Forschungsfrage beantwortet?	x		
QB	Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	x		
QA	Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	x		
I	Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	x		
I	Gibt es ein Grading der Empfehlungen?		x	
I	Wird weiterer Forschungsbedarf identifiziert?	x		
I	Ist ein „Update“ des Review eingeplant?		x	
Klas	F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen			
Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:				
	Epidemiologie der Zielkondition?	x		
	Entwicklungsstandes der Technologie?		x	
	Indikationsstellung?	x		
	Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?	x		
	Vergütungssysteme?	x		
	Sozioökonomischen Konsequenzen?	x		
	Patienten- und Providerpräferenzen?	x		
Beurteilung: Berücksichtigt; eingeschränkt beurteilbare methodische Qualität bei deutlich verkürzter Berichtsqualität; da zum Thema jedoch nur wenige Publikationen existieren und zur Bewertung von Studien über die Sicherheitsaspekte von medizinischen Technologien keine ausreichenden Standards vorliegen, wird dieser systematische Review eingeschlossen.				

DEGAM-Leitlinie Nr. 9 „Herzinsuffizienz“ - Methodenreport

Titel: Accuracy of a 12-lead electrocardiogram in screening patients with suspected heart failure for open access echocardiography: a systematic review and meta-analysis. Autoren: Khunti K, Squire I, Abrams KR, Sutton AJ. Quelle: Eur J Heart Fail. 2004; 6(5): 571-6.				
Das vorliegende Dokument enthält: qualitative Informationssynthese X <span style="float: right;">quantitative Informationssynthese X</span>				
Klas	A. Fragestellung	Ja	Nein	?
QA	Ist die Forschungsfrage relevant für die eigene Fragestellung?	x		
Klas	B. Informationsgewinnung			
Dokumentation der Literaturrecherche:				
QA	Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?	x		
QB	Wurden die Suchstrategien dokumentiert?		x	
QB	Wurden Einschlusskriterien definiert?	x		
QB	Wurden Ausschlusskriterien definiert?		x	
Klas	C. Bewertung der Information			
Dokumentation der Studienbewertung				
QA	Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?			
QB	Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?			
QC	Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?			
QC	Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?			
QC	Erfolgte die Extraktion von mehreren Personen unabhängig?			
Klas	D. Informationssynthese			
Quantitative Informationssynthesen:				
QA	Wurde das Meta-Analyse Verfahren angegeben?	x		
QB	Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?		x	
QC	Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?		x	
Qualitative Informationssynthesen:				
QA	Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?	x		
QB	Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?	x		
Klas	E. Schlussfolgerungen			
QB	Wird die Forschungsfrage beantwortet?	x		
QB	Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	x		
QA	Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	x		
I	Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	x		
I	Gibt es ein Grading der Empfehlungen?		x	
I	Wird weiterer Forschungsbedarf identifiziert?	x		
I	Ist ein „Update“ des Reviews eingeplant?		x	
Klas	F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen			
Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:				
	Epidemiologie der Zielkondition?		x	
	Entwicklungsstandes der Technologie?		x	
	Indikationsstellung?		x	
	Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?	x		
	Vergütungssysteme?	x		
	Sozioökonomischen Konsequenzen?	x		
	Patienten- und Providerpräferenzen?	x		
Beurteilung: Berücksichtigt Bewertung: Suchstrategien und Trefferzahlen nur vereinfachend im Text berichtet, fehlende statistische Heterogenitätstests mit zu geringer Studienzahl begründet, weitreichende Schlussfolgerungen bei relativ kleiner Fallzahl untersuchter Patienten (n=1327!) und erheblicher between-study-Heterogenität, die wegen der geringen Zahl untersuchter Studien nicht weiter untersucht werden konnte; aus der Diskussion ging nicht hervor, dass zwar die Patientenrekrutierung im Settingansatz hausärztlicher Versorgung erfolgte, die EKGs aber durch Kardiologen bzw. erfahrene Hausärzte mit speziellem Training erfolgten (vgl. Craig et al. 2005); in Zusammenfassung deutlich verkürzte Berichtsqualität sowie einige methodische Mängel.				

DEGAM-Leitlinie Nr. 9 „Herzinsuffizienz“ - Methodenreport

Titel: Meta-Analysis: Angiotensin-Receptor Blockers in Chronic Heart Failure and High-Risk Acute Myocardial Infarction				
Autoren: Lee VC, Rhew DC, Dylan M, Badamgarav E, Braunstein GD, Weingarten SR.				
Quelle: Ann Intern Med. 2004; 141(9): 693-704.				
Das vorliegende Dokument enthält:				
qualitative Informationssynthese X		quantitative Informationssynthese X		
Klas	A. Fragestellung	Ja	Nein	?
QA	Ist die Forschungsfrage relevant für die eigene Fragestellung?	x		
Klas	B. Informationsgewinnung			
	Dokumentation der Literaturrecherche:	x		
QA	Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?	x		
QB	Wurden die Suchstrategien dokumentiert?	x		
QB	Wurden Einschlusskriterien definiert?	x		
QB	Wurden Ausschlusskriterien definiert?	x		
Klas	C. Bewertung der Information			
	Dokumentation der Studienbewertung	x		
QA	Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?	x		
QB	Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?	x		
QC	Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?	x		
QC	Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?		x	
QC	Erfolgte die Extraktion von mehreren Personen unabhängig?	x		
Klas	D. Informationssynthese			
	Quantitative Informationssynthesen:	x		
QA	Wurde das Meta-Analyse Verfahren angegeben?	x		
QB	Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?	x		
QC	Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?	x		
	Qualitative Informationssynthesen:			
QA	Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?			
QB	Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?	x		
Klas	E. Schlussfolgerungen			
QB	Wird die Forschungsfrage beantwortet?	x		
QB	Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	x		
QA	Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	x		
I	Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	x		
I	Gibt es ein Grading der Empfehlungen?		x	
I	Wird weiterer Forschungsbedarf identifiziert?	x		
I	Ist ein „Update“ des Review eingeplant?		x	
Klas	F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen			
	Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:			
	Epidemiologie der Zielkondition?		x	
	Entwicklungsstandes der Technologie?		x	
	Indikationsstellung?		x	
	Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?	x		
	Vergütungssysteme?	x		
	Sozioökonomischen Konsequenzen?	x		
	Patienten- und Providerpräferenzen?	x		
<p>Beurteilung: Berücksichtigt ja</p> <p>Systematische Evaluation, alle eingesetzten Methoden wurden begründet, Auswahl des Metaanalyseverfahrens dennoch wenig konservativ (bei fehlendem Heterogenitätsnachweis in Chi-Quadrat-Test wurde fixed-effects-model gewählt), Sensitivitätsanalyse durchgeführt, zusätzlich durchgeführte kumulative Metaanalyse zeigte Einfluss hinzugenommener Studien auf wechselnde Evidenz (zwischenzeitlich erreichte Signifikanz bei AT1-Blockerwirkung vs. Placebo wurde wieder zurückgedrängt und im weiteren Verlauf wieder gewonnen → konfliktäre Studienergebnisse!), letztere Ergebnisse wurden von den Autoren jedoch nur teilweise in Schlussfolgerungen umgesetzt.</p>				

DEGAM-Leitlinie Nr. 9 „Herzinsuffizienz“ - Methodenreport

Titel: Effects of long-term treatment with angiotensin-converting-enzyme inhibitors in the presence or absence of aspirin: a systematic review.				
Autoren: Teo KK, Yusuf S, Pfeffer M, Kober L, Hall A, Pogue J, Latini R, Collins R for the ACE Inhibitors Collaborative Group.				
Quelle: Lancet 2002; 360: 1037-1043.				
Das vorliegende Dokument enthält: qualitative Informationssynthese X <span style="float: right;">quantitative Informationssynthese X</span>				
Klas	A. Fragestellung	Ja	Nein	?
QA	Ist die Forschungsfrage relevant für die eigene Fragestellung?	x		
Klas	B. Informationsgewinnung			
	Dokumentation der Literaturrecherche: Verweis auf vorausgehende Publikationen			
QA	Wurden die genutzten Quellen dokumentiert?			
QB	Wurden die Suchstrategien dokumentiert?			
QB	Wurden Einschlusskriterien definiert?	(x)		
QB	Wurden Ausschlusskriterien definiert?			
Klas	C. Bewertung der Information			
	Dokumentation der Studienbewertung			
QA	Wurden Validitätskriterien berücksichtigt?			
QB	Wurde die Bewertung unabhängig von mehreren Personen durchgeführt?			
QC	Sind ausgeschlossene Studien mit ihrem Ausschlussgründen dokumentiert?			
QC	Ist die Datenextraktion nachvollziehbar dokumentiert?			
QC	Erfolgte die Extraktion von mehreren Personen unabhängig?			
Klas	D. Informationssynthese			
	Quantitative Informationssynthesen:			
QA	Wurde das Meta-Analyse Verfahren angegeben?	x		
QB	Wurden Heterogenitätstestungen durchgeführt?		x	
QC	Sind die Ergebnisse in einer Sensitivitätsanalyse auf Robustheit überprüft?		x	
	Qualitative Informationssynthesen:			
QA	Ist die Informationssynthese nachvollziehbar dokumentiert?	x		
QB	Gibt es eine Bewertung der bestehenden Evidenz?	x		
Klas	E. Schlussfolgerungen			
QB	Wird die Forschungsfrage beantwortet?	x		
QB	Wird die bestehende Evidenz in den Schlussfolgerungen konsequent umgesetzt?	x		
QA	Werden methodisch bedingte Limitationen der Aussagekraft kritisch diskutiert?	x		
I	Werden Handlungsempfehlungen ausgesprochen?	x		
I	Gibt es ein Grading der Empfehlungen?		x	
I	Wird weiterer Forschungsbedarf identifiziert?	x		
I	Ist ein „Update“ des Review eingeplant?		x	
Klas	F. Übertragbarkeit der internationalen/ausländischen Ergebnisse und Schlussfolgerungen			
	Bestehen Unterschiede hinsichtlich der / des:			
	Epidemiologie der Zielkondition?			x
	Entwicklungsstandes der Technologie?		x	
	Indikationsstellung?		x	
	Versorgungskontexte, -bedingungen, -prozess?	x		
	Vergütungssysteme?	x		
	Sozioökonomischen Konsequenzen?	x		
	Patienten- und Providerpräferenzen?			x
Beurteilung: Mit Einschränkung berücksichtigt; wegen der untergeordneten Relevanz der Fragestellung wurden keine weiteren Publikationen recherchiert, die eine differenzierte Bewertung der Methodik ermöglichen. Es handelte sich zwar prinzipiell um eine prospektiv geplante Metaanalyse, jedoch wurde de facto eine post-hoc-Subgruppenanalyse von Daten aus Studien vorgenommen, die nicht dafür geplant wurden, diese Fragestellung zu beantworten. Die Ergebnisse müssen daher ohnehin mit Vorsicht interpretiert werden. Die Autoren wiesen selbst auf diese Problematik hin und zogen angemessene Schlussfolgerungen daraus.				